

Beschlussvorlage

Tagesordnungspunkt:

Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Marienheide für die Haushaltsjahre 2001 - 2005

Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis			Sitzungs- termin
	einst.	Enth.	Gegen.	
Haupt- u. Finanzausschuss				14.03.2000
Rat der Gemeinde				28.03.2000

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Einnahmen und Ausgaben	Verwaltungshaushalt	HhSt.:	Betrag:
---------------------------	---------------------	--------	---------

Sachverhalt:

Aufgrund aktueller finanzwirtschaftlicher Entwicklungen ist es möglich, die zwischenzeitlich aufgelaufenen Altfehlbeträge bis zum Ende des Haushaltssicherungskonzeptzeitraumes 2005 abzubauen.

In einem Haushaltsgespräch mit den Kommunalaufsichten des Landrates und der Bezirksregierung am 16.02.2000 wurde das Konzept zum Abbau der Altfehlbeträge vorgestellt. Vom Prozedere soll zunächst eine Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes vorgenommen werden, die vom Rat zu beschließen ist.

Vor der Sommerpause wird dann eine I. Nachtragshaushaltssatzung mit –plan für das Jahr 2000 eingebracht. In der Nachtragshaushaltssatzung ist darzustellen, dass ein Ausgleich des Verwaltungshaushaltes für das Haushaltsjahr 2000 erreicht werden kann.

Mit der als Anlage beigefügten Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Marienheide für die Haushaltsjahre 2001 bis 2005 wird ein genehmigungsfähiges Haushaltssicherungskonzept vorgelegt.

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Marienheide für die Haushaltsjahre 2001 bis 2005.

Uwe Töpfer

Marienheide, 01.März 2000

Anlage